

PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 06/2023 XXXIV. JAHRGANG 26. JUNI 2023

Ich ging einmal spazieren, wo war ich?



JUNI

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN, INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
KINDER UND SENIOREN, VEREINE, VERSCHIEDENES
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 3 – 4
S. 5 – 9
S. 10 – 12
S. 13

Ich war auf der INSEL VILM

Die Insel Vilm ist ein Kleinod norddeutscher Küstenlandschaft. Sie liegt nahe der Insel Rügen im Rügensch Bodden, ist 2,5 km lang, knapp 94 Hektar groß, erhebt sich bis zu 37,5 Meter über dem Meeresspiegel und zeichnet sich durch eine einzigartige, dabei für den südlichen Ostseeraum repräsentative Naturlandschaft aus.

Die beiden Inselkerne des Großen und Kleinen Vilm sind durch den Mittel-Vilm, eine schmale, nehrungsartige Strandwallbildung mit eingeschlossenem Moränenkern miteinander verbunden. Aktive Kliffs sowie junge Haken und Sandriffe zeigen, dass die Küstenausgleichsprozesse -Abtragung einerseits und Anspülung andererseits - hier bis heute als aktuelles Geschehen in Aktion sind.

Auf der Insel ist nahezu das gesamte Spektrum von Küstenformen der südlichen Ostsee entwickelt und bis heute von menschlichem Einfluss ungestört geblieben. Durch die Sperrung der Insel bis zur Wende ist die Natur nahezu unberührt.

Bereits 1936 wurde die Insel Vilm nach den Vorschriften des 1935 erlassenen Reichsnaturschutzgesetzes als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Seit Oktober 1990 ist das Naturschutzgebiet der Insel Vilm Bestandteil des Biosphärenreservates Südost-Rügen. Anders als zu DDR-Zeiten ist die Insel Vilm für Naturfreunde heute wieder zugänglich. Auf der Grundlage der Schutzverordnung für das Biosphärenreservat Südost-Rügen finden täglich öffentliche Führungen für 30 Personen gegen Gebühr an.



Internationale Naturschutzakademie (INA)

Die Internationale Naturschutzakademie (INA) ist eine Außenstelle des Bundesamtes für Naturschutz in Bonn. Sie wurde als ein Ergebnis der Wende in der DDR und durch die Vereinigung in Deutschland am 6. Oktober 1990 durch den Bundesumweltminister eröffnet. Das Bundesamt für Naturschutz ist eine selbständige Bundesoberbehörde mit dem Gesetzesauftrag zu forschen, zu beraten und Vollzugsaufgaben wahrzunehmen.

Der Bundesumweltminister und das Bundesamt für Naturschutz haben die Insel Vilm mit den zuvor als Erholungsstätte des Ministerrates der ehemaligen DDR genutzten Gebäuden zu einem Arbeits-, Forschungs- und Informationszentrum für den internationalen Naturschutz gemacht. Das Bundesamt für Naturschutz ist der einzige Nutzer der Gebäude auf der Insel Vilm.

Auf der Insel Vilm werden wissenschaftliche Forschungen und Tagungen durchgeführt.

Geschichte der Insel Vilm

1249 Vilm ist Besitz des Hauses zu Putbus

1336 3 Einsiedler leben auf der Insel, Stiftung einer Kapelle und Aufbau eines Gehöftes

1494 Altarweihe der erneuerten Kapelle am 22. September 1494

1527 letzter großer Holzeinschlag auf der Insel

1886 Errichtung eines Logierhauses

1936 Insel Vilm wird Naturschutzgebiet

1959 Sperrung der Insel für den öffentlichen Besucherverkehr

Errichtung einer Ferienhaussiedlung für hohe Staatsfunktionäre

1990 Aufbau und Eröffnung der Internationalen Naturschutzakademie



ÖFFENTLICHE BEKANTMACHUNGEN

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat in ihrer 21. Sitzung am 22.05.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. XXXVIII-B-23 „FLZ Lauterbach“

1. Die Stadtvertretung der Stadt Putbus beschließt in ihrer Sitzung am 22.05.2023 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. XXXVIII-B-23 „FLZ Lauterbach“.
2. Die Stadtvertretung billigt die in der Anlage dargestellten Planziele.
3. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
4. Der Beschluss ist öffentlich bekanntzumachen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende, davon 13 Ja-Stimmen

2. Abwägungsbeschluss zur 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ nach § 13a BauGB, der Stadt Putbus ohne Umweltbericht/Umweltprüfung

1. Die während der öffentlichen Auslegung und Trägerbeteiligung des Entwurfes zur 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ nach § 13a BauGB, der Stadt Putbus vorgebrachten Bedenken und Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange haben die Mitglieder der Stadtvertretung der Stadt Putbus in ihrer Sitzung vom 22.05.2023 mit den in der Anlage beigefügten Ergebnissen geprüft und abgewogen.
2. Der Abwägungsvorschlag in der Anlage wird bestätigt und ist in den Satzungsentwurf einzuarbeiten.

3. Die Bürger sowie die Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen vorgebracht haben, sind von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende, davon 13 Ja-Stimmen

3. Satzungsbeschluss zur 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ nach § 13a BauGB, der Stadt Putbus ohne Umweltbericht/Umweltprüfung

1. Die Stadtvertretung beschließt die 2. Änderung zum Bebauungsplan Nr. XXVII-B-10 „Wohnmobilstellplatz an der Lauterbacher Chaussee“ nach § 13a BauGB, der Stadt Putbus ohne Umweltbericht / Umweltprüfung bestehend aus dem Planteil A und dem Textteil B, gemäß § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der aktuellen Bekanntmachung als Satzung.
2. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende, davon 13 Ja-Stimmen

4. Beteiligung der Stadtvertretung bei dem Erlass einer neuen Hafenbenutzungsordnung – Vorlage des Entwurfes

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus befürwortet den vorliegenden Entwurf der Benutzungsordnung der Stadt Putbus für den Kommunalhafen Lauterbach – Hafenbenutzungsordnung – in der Anlage dieser Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis: 13 Anwesende, davon 13 Ja-Stimmen

Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt

In der ersten Maiwoche erfolgte der Formschnitt an den 151 Stück Kugeleichen auf dem Circus. Die Firma Baumdienst Nord hat den Auftrag fachgerecht nach ZTF Baumpflege ausgeführt. Die Schnittmaßnahmen wurden bei einem Baum, auf Grund eines Nestes mit Gelege, auf den Sommer verschoben. Für diese Maßnahme ist ein Förderantrag gestellt und der vorzeitige Maßnahmebeginn bewilligt. Auflage war es, das anfallende Schnittgut als Artenschutzmaßnahme an anderen Orten aufzuschichten.

Im Schlosspark wurden in der 16 Kalenderwoche 30 Stubben gefräst. Alle bis 50 cm unter Profil, um eine Pflanzung am identischen Standort zu gewährleisten (Auflage der Denkmalschutzbehörde). Das Fräsgut wurde entfernt und die Löcher mit Füllboden ausgeglichen. Die Maßnahme durch die Firma Baumfällung Rennert erfolgte hauptsächlich in der Kastanienallee, auf der Schlossplatzwiese und um den Marstall herum.

Die Pflanzung von 15 Stück Silberweiden aus der Fördermaßnahme vom Alleenfond ist erfolgt. Somit ist die Kopfbaumweiden-Allee in Neuendorf vollständig. Die Baumschule Rügen aus Haidhof bei Gingst hat zusätzlich bei der symbolischen Baumpflanzung während der Familienfahrradtour am 13.05.23 aktiv mitgeholfen. Die Familienradtour war eine gemeinsame Veranstaltung des Radsportvereins Tour de Allee, des ADFC und der Stadt Putbus. Mitfahrende Kinder haben die Chance genutzt, einen grünen Beitrag mit buddeln und angießen zu leisten.

Leider wurden bereits die ersten Bewässerungssäcke entwendet. Sie dienen einer effektiveren und gezielten Bewässerung des Baumes.

In Planung ist die Fällung von 20 Stück Rotdorn an der Ortsdurchfahrt Kasnevitz. Es handelt sich dabei ausschließlich um die abgestorbenen Exemplare. Das Pflanzenschutzamt hat im Herbst den Rotdorn auf Krankheiten, um das vermehrte Absterben zu erklären, untersucht. Zum Glück war es nicht der vermutete Feuerbrand. Dieser hätte eine Fällung aller Rotdornbäume mit sofortiger Verbrennung des Holzes bedeutet. Die Ursache ist weiterhin unklar. Es wurde nur *Diplocarpon mesplii*, ein Blattfleckenerreger, diagnostiziert. Dieser kommt in unregelmäßigen Abständen vor allem an dunklen und schlecht abtrocknenden Standorten vor. Die Bäume werden durch den Pilz nur schwach geschädigt und können die Folgen in der Regel in den Folgejahren gut ausgleichen. Vorbeugend zum Befall im nächsten Jahr, wird das gründliche Entfernen des befallenen Laubes empfohlen. Jedoch erscheint dieses Vorgehen aufgrund der geringen Blattgröße und Gefährdung durch den Verkehr im Straßenbegleitgrün nicht praktikabel.

Unser Förderantrag auf Sonderbedarfszuweisung zur Beschaffung eines Kommandowagens für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Putbus ist vorerst abgelehnt. Die formellen Anforderungen der Antragstellung sind erfüllt.

(Bitte lesen Sie weiter auf S. 4)

Ebenso ist das beantragte Vorhaben grundsätzlich förderfähig. Auf Grund der regelmäßig umfänglichen Antragslage und der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel erfolgt die Gewährung von Sonderbedarfszuweisungen im Rahmen von Auswahlverfahren. Hier erfolgte eine Wertung nach Punkten. Die erforderliche Punktzahl wurde mit 10 von 13 Punkten leider nicht erreicht. Der Antrag auf SBZ wird für das nächste Auswahlverfahren aufrechterhalten und entsprechend aktualisiert.

Im Februar 2023 wurden in Lauterbach 5 Lampenköpfe auf LED umgerüstet. Diese wurden innerhalb von 14 Tagen farbig besprayt. Am 4.5.23 wurden diese Lampenköpfe erneut ausgewechselt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.200 €. Innerhalb von 4 Tagen wurden auch diese wieder neu „farbig gestaltet“. Eine erneute Auswechslung ist nicht geplant, eine Anzeige bei der Polizei läuft.

Der Bauhof erhielt einen neuen Traktor. Dieser ist über Leasing angeschafft. Vorrangig wird er für die Rasenmäh und den Winterdienst eingesetzt. Der alte Traktor wurde in Zahlung gegeben.

Die Bewerbung der Stadt Putbus zur Durchführung des Rosenkongresses im Jahr 2025 ist erstellt. Hierzu gibt es Flyer und eine Powerpoint-Präsentation. Herr Hilden hat diese Bewerbung am 3.06.2023 auf der Mitgliederversammlung des Vereins Deutsche Rosengesellschaft e.V. in Potsdam präsentiert. Unsere Bewerbung war erfolgreich. Im Jahr 2025 wird der Rosenkongress in Putbus stattfinden.

Durch die Dreikönigs-Stiftung Neubrandenburg wird heute der Siemerling-Sozialpreis an Herrn Reinhard Pichocki aus Kasnevitz verliehen. Dieser Preis ist mit 10.000 € dotiert und wird dem Dorfgemeinschaftshaus zu Gute kommen. Herzliche Glückwünsche aus dieser Runde an Herrn Pichocki und das gesamte Team des Dorfgemeinschaftshauses.

Am 28.04.23 fand das diesjährige Maibaumsetzen mit Umzug statt. Ein herzliches Dankeschön an den Feuerwehrförderverein für die Gestaltung.

Bericht von Herrn Hausmann zur Haushaltssituation:

Herr Hausmann erläutert den Finanzbericht, der jedem Stadtvertreter vorliegt. Den aktuellen Zahlen nach liegt die Stadt Putbus beim Niveau des Vorjahres. Die Stadt befindet sich weiterhin in der vorläufigen Haushaltsführung.

Es war ein Austauschgespräch mit der Rechtsaufsicht geplant, aber die Mitarbeiterin ist schon seit längerem erkrankt und es gibt keine Vertretung, sodass ihre Genesung abgewartet werden muss.

Die Planung des Doppelhaushalts 2024/2025 steht ab Juli an.

Die Mitarbeiter der Verwaltung sind jetzt schon dabei Angebote einzuholen.

Ab August und September ist die Durchführung der Jahresabschlüsse 2018 u. 2019 vorgesehen.

Bericht aus der Kurverwaltung:

Am 1. Mai haben 2 neue Mitarbeiterinnen an der Rezeption in der Alleestraße ihren Dienst begonnen. Ab 1. Juni wird eine weitere Saisonkraft die Hafeninformatio mit betreuen.

So wurde der Saisonbetrieb gesichert und folgende Öffnungszeiten werden für Gäste und Vermieter angeboten.

Die Öffnungszeiten von Juni – August:

Stadtinformation Mo – So 10.00 – 15.00 Uhr

Hafeninformatio Mo – So 13.00 – 17.00 Uhr

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Das musikalische Picknick im Park wird vom 05.06. – 28.08.2023, jeden Montag um 17.30 Uhr im Schlosspark stattfinden.

Am 1. Juli wird im Hafen Lauterbach das Fest „Fier up de pier“ stattfinden. (Fokus Maritim) Am 5. August wird der 240. Fürstengeburtstag gefeiert. (Fokus Geschichte) Konzept dieser Feste sind die eigene Identität, Regionalität, Nachhaltigkeit und damit unverwechselbar Putbus, entsprechend des Marketingkonzeptes. Diese beiden Feste sollen dauerhaft Anfang Juli beziehungsweise Anfang August etabliert werden.

Die Toiletten an den Stränden sind geöffnet.

Wir freuen uns auf die Saison!

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Die Sitzung der Stadtvertretung am 10.07.2023 entfällt.

Bitte informieren Sie sich weiterhin über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite, www.putbus.de sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke ohne vorherige Terminvereinbarung findet donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer findet am 11.07.2023 von 15.00 – 16.00 Uhr im Rathaus statt.

KINDER & SENIOREN

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 02. Juli
am 12. Juli
am 13. Juli
am 17. Juli
am 22. Juli

Herrn Dietmar Ehlert, Lauterbach
Frau Karin Jentzsch, Lauterbach
Frau Marita Bodach, Putbus
Herrn Winfried Wiener, Putbus
Herrn Hans-Dieter Bruch, Posewald

zum 80. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 85. Geburtstag

Der Seniorenbeirat sagt Danke

In der Mai-Ausgabe der PN hat der Seniorenbeirat Sie zu Bücherspenden für die Tauschbörse in Lauterbach (EDEKA) aufgerufen.

Diesem Aufruf sind zahlreiche Spender gefolgt.
Auf diesem Wege sagen wir ein herzliches Dankeschön und freuen uns auf weitere Zuwendungen.

Harald Bindernagel
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Liebe Putbusserinnen und Putbusser,

die Grundschule „Boddenwind“ sucht für das Schuljahr 2023/24 für 1 – 2 Stunden in der Woche (ausgenommen Ferien und Feiertage) eine Person, die Kindern die Plattdeutsche Sprache vermitteln kann, natürlich auf Honorarbasis.

Wer traut sich diese Aufgabe zu?

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich unter Tel. 547 bei uns melden!

Christina Schumacher
Schulleiterin

VEREINE

F-/G-Junioren beim SV Putbus e.V.



Was gibt es Schöneres als Kinderlachen? Anfang Juni reisten unsere Nachwuchskicker zum Kinderfest nach Sagard. Dieser Tag wird lange in schöner Erinnerung bleiben, denn neben dem FUNino-Turnier gab es viele tolle Sportspiele. Zudem wollte eine Hüpfburg erobert werden und es gab sogar die Möglichkeit zum Ponyreiten!

Wir danken unserem Gastgeber für die super gute Organisation, ebenso allen aktiven Eltern sowie Doreen Jager und Bea für die tollen Bilder, die ihr auf unserer Facebook-Fanpage findet! Unsere Nachwuchskicker freuen sich riesig und sind mächtig stolz über ihren schmucken Trikotsatz, den die NAUTILUS gesponsert hat.

„Es ist mir eine Herzensangelegenheit den regionalen Sport unserer Kinder zu unterstützen“, so Karla Klatte als Geschäftsführerin der NAUTILUS. Unser Putbusser Sportverein sagt ganz herzlichen Dank!

Bernd Tesch, SV Putbus

VERSCHIEDENES

GEWERBEJUBILÄUM 2023 · DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

01.07.2013

Enjoyland GmbH

10 Jahre

01.07.1998

Tankstellenbetriebsgesellschaft Putbus mbH

25 Jahre

Internationale Klassik-Klänge Rügener Inselorchester startet in das zweite Sommerprojekt – Konzert am 5. August in Putbus

Wer Ende Juli oder Anfang August durch den Schlosspark in Putbus flaniert, wird es nicht überhören können: Kraftvolle Orchesterklänge werden aus dem Marstallgebäude hinaus in die Sommerluft dringen. Das Rügener Inselorchester führt dieses Jahr zum zweiten Mal eine Probenwoche mit anschließendem Konzert durch. Dafür reisen erneut rund 50 überwiegend semiprofessionelle Musikerinnen und Musiker aus allen Ecken Deutschlands auf die Ostseeinsel, um gemeinsam ein klassisches Programm einzustudieren.

Dieses Jahr darf sich das Publikum auf Musik aus verschiedenen Ländern Europas und somit auf verschiedene Charakteristika freuen. So wird das Konzert mit der Ouvertüre „Die diebische Elster“ von G. Rossini (Italien) eröffnet. Mit dem mitreißenden Trompetenkonzert von A. Arutjunjan (Armenien) wird das Orchester seinem Publikum ein relativ unbekanntes Werk vorstellen. Nordisch-romantisch wird es dann mit der 2. Sinfonie

von J. Sibelius (Finnland). Csaba Grünfelder führt in diesem Jahr den Dirigentenstab. Als Solist an der Trompete wird Marc Zwinngelberg zu hören sein.

Das erste Sommerprojekt und Gründungskonzert des 2021 mitten in der Pandemie gegründeten klassischen Orchesters hatte im August 2022 mit großem Erfolg vor rund 400 Zuschauerinnen und Zuschauern seine Premiere im Marstall gegeben.

Öffentliche Generalprobe am 4. August um 19.00 Uhr (Änderungen vorbehalten).

Das Konzert findet statt am 5. August um 17 Uhr im Marstall. Eintritt frei, Spenden werden erbeten.

Weitere Infos unter www.inselorchester.de

Ingrid Breuer



Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland bilden das Rügener Inselorchester. (Foto: Martin Kraushaar)

Besuch der Stadtvertreter*innen und der Mitarbeiter*innen der Stadt Putbus auf der Großbaustelle Kleinbahnhof Putbus

Am 25.05. durfte ich in meiner Funktion als Bürgervorsteher im Namen der Rügensche Bäderbahn (RÜBB) alle interessierten Stadtvertreter*innen und Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung zu einem Rundgang auf der Baustelle Kleinbahnhof Putbus einladen. Fast alle folgten der Einladung, sich an Ort und Stelle zu informieren und konnten sich einen Einblick über den Stand der Arbeiten verschaffen.

Es wurde der neue Wasserturm vorgestellt, genauso wie die Wagenhalle und die neue Werkstatt, in der demnächst alle Dampflok generalüberholt werden sollen.

Ein Mitarbeiter der Kleinbahn stand Rede und Antwort und erläuterte kompetent, was hier entsteht. Die Kleinbahn und der Landkreis Vorpommern-Rügen sowie das Land Mecklenburg-Vorpommern finanzieren dieses Bauvorhaben in einer Investitionshöhe von über 50 Millionen Euro.

Es wurden seitens der Kleinbahn ein neuer Waggon für Menschen mit Einschränkungen vorgestellt.

Die RÜBB möchte für 50 Menschen der Region neue Arbeitsplätze schaffen, doch leider ist es bisher schwierig Wohnraum in



Putbus oder der umliegenden Gemeinden für diese Mitarbeiter zu beschaffen. Für die Stadt und die Abgeordneten besteht nun die Aufgabe, dieses Problem zu lösen, um engagierten Menschen in Putbus eine Perspektive zu schaffen.

Jörg Riemer, Bürgervorsteher

Florian Ecker, Künstlergruppe SCHAUM, Ulrike Mundt, Paul Schwer, Lisa Steude, Rikuo Ueda, Markus Willeke



Mit dieser Ausstellung auf dem Rondellplatz Circus eröffnen wir den letzten Teil des dreiteiligen Kunstprojekts zum Thema LEE-RE / FÜLLE. Nach zwei Ausstellungen in der Galerie, findet diese im öffentlichen Raum der Stadt Putbus statt.

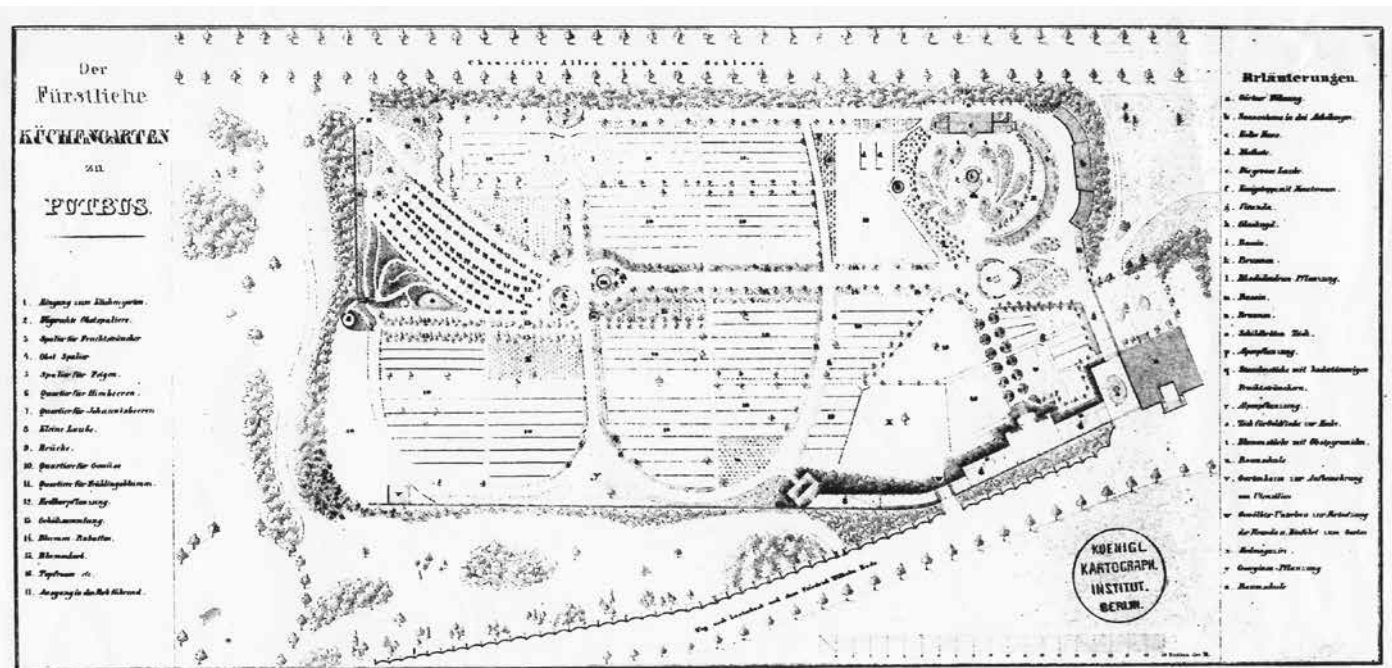
Die vorgestellten Werke umkreisen u.a. die Fülle der Natur und die Leere, die entsteht, wenn sie zerstört wird. Mit unterschiedlichen Ansätzen reagieren die eingeladenen Künstlerinnen und Künstler auf das Thema. Sie haben teilweise eigens zum Thema und für den Ort neue Werke entwickelt und manche bieten Besucher:innen Raum zur Interaktion.

Die Ausstellung wird durch Stiftung Kunstfonds/NEUSTART Kultur und die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gefördert.

Informationen zum Projekt sind in der Galerie Circus Eins erhältlich, die von Freitag bis Sonntag jeweils von 13 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet ist.

Noch bis zum 8.7.23 zeigt die Galerie Circus eins die Ausstellung WIDERSCHNITT mit Fotografien von Ingar Krauss und Installationen von Ulrike Mohr.

Am 15.7.23 wird dort die Gruppenausstellung REFUGIUM sowie eine Klanginstallation von Ulrike Mundt im flz | SPACE#8 in Lauterbach eröffnet.



Plan vom Küchengarten um 1835

Parksichten

Im Frühjahr konnte man im Park sehen, wie das Urwald ähnliche Gelände zwischen Rosencafé und Rendantenhaus, von den Mitarbeitern des Bauhofes sowie einer Baumpflegefirma durchforstet wurde. Bergeweise Unterholz wurde herausgeschnitten, Wildwuchs abgesägt und alte Baumleichen längst vergessener Stürme beseitigt. Wobei nicht zu verstehen ist, warum die Stämme von ausgeasteten Bäumen stehenbleiben. Gehören diese Torsos in einen unter Denkmalschutz stehenden Landschaftspark? Und was ist in ein paar Jahren, wenn die Standsicherheit nicht mehr gewährleistet ist? Auf jeden Fall wird das Parkstück wieder transparenter und eröffnet interessante Durchblicke in Park und Landschaft. Es besteht sogar die Möglichkeit, eine schöne Blickachse von der Kastanienallee Höhe Maltedenkmal in Richtung Sportplatz zu schaffen. Dazu müsste so ein stehen gelassener Baumtorso verschwinden, wodurch sich eine frei Sicht in die Landschaft Richtung Lauterbach ergäbe.

Bei den Auslichtungsarbeiten kam auch eine unbekanntere Kostbarkeit des Parkes wieder zum Vorschein. Ein kleiner unscheinbarer Hügel zwischen Tennisplatz und Kastanienallee gelegen, wurde einst als romantischer Blickfang angelegt, ähnlich wie der inzwischen beseitigte Hexentanzplatz in der Wüsternitz zwischen Theater und Schwanenteich. Vereinzelt fand man an beiden Orten frühgeschichtliche Mahl- oder Reibesteine vor. Warum diese Getreidemöhlen der Vorzeit ausgerechnet dort zu finden waren, ist nicht überliefert, vermutlich eine romantische Mode. Vormalig befand sich an dieser Stelle eine Art Felsgrotte mit einem kleinen Gewässer und einer Brücke, die sich am unteren Ende des damaligen Küchengartens befand. Der alte Küchengarten reichte vom Gärtnerhaus (Rosencafé) bis zum Tennisplatz zur einen und von der Kastanienallee bis zur Pergola mit der Königstreppe am Rosengarten zur anderen Seite. Er wurde von der damaligen Straße nach Wreechen begrenzt, welche am Tennisplatz und Rendantenhaus vorbeiführte und am Affenhaus (Spielzeugmuseum) an den noch heutigen Verlauf der Straße anschloss.

Am Weg vom Tennisplatz zum Sportplatz ist noch Kopfsteinpflaster der alten Straße zu finden und auch zwischen Affenhaus und neuem Parkplatz kann man den alten Straßenverlauf anhand der dort stehenden Platanen erkennen. Auf dem Lage-

plan vom Küchengarten von ca 1835 sind weitere schöne Details zu erkennen, deren Existenz noch zu erahnen ist. So waren flache Treibhäuser, an die noch heute vorhandene Mauer gelehnt, welche den Rosengarten zur Kastanienallee abgrenzt. Davor gibt es ein tieferliegendes Rasenstück, gleich neben der riesigen Buchsbaumkugel. Dort war damals ein Gartenpavillon mit einem großen Ornamentbeet davor in dessen Mitte sich ein Wasserbasin befand. Um 1872 wurde der Küchengarten zwischen Rendantenhaus und Sportplatz verlegt und das Gebiet in die Neugestaltung und Erweiterung des Parkes in Richtung Lauterbach eingeschlossen. In Zukunft müssten im Bereich des alten Küchengartens, besonders im Rosengarten, einige Wege wieder hergestellt werden. Vielleicht auch der alte Weg, der sich einst von der Kastanienallee an den kleinen beschriebenen Hügel vorbeischlingelte. Auch müsste ein Teil der friedhofartigen Bepflanzung aus der 1960er Jahren verschwinden. Zum einen machen die vielen Nadelgewächse das Parkstück sehr schattig und zum anderen verdecken sie die Sicht auf die Sehenswürdigkeit der Mammutbäume.

So bleibt noch viel Arbeit, bis dieses lange vernachlässigte Parkstück aus dem Dornröschenschlaf erwacht – aber der Anfang ist gemacht.

Christoph Gebler



Hexentanzplatz um 1935, im Hintergrund zu erkennen, der Zaun aus den 1930er Jahren womit der Park abgegrenzt war.

Ausstellung in der Galerie Rotklee

ATELIER ROTKLEE

Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Freunde der Kunst und von ROTKLEE,

am Freitag, dem 09. Juni um 18 Uhr, eröffnete die Galerie ATELIER ROTKLEE in Putbus die sechszwanzigste Ausstellung. Das Thema lautet: HABITATE. Es bietet weite Möglichkeiten künstlerischer Betrachtung. Der Lebensraum von Pflanzen und Tieren, menschliche Wirk- und Wohnstätten, Siedlungen, Städte und über allem die Gefahr der Zerstörung dieser Habitate durch den Menschen. Grund genug, sich mit dieser Thematik zu beschäftigen und so beteiligen sich vierundzwanzig Künstlerinnen und Künstler mit über 70 Werken an der Ausstellung:

Egon Arnold, Klaus Böllhoff, Günter Christiansen, Birgit Entner, Georg Fahlbusch, Walter G. Goes, Hubertus Gollnow, Rainer Görß & Ania Rudolph, Ina Handelsmann, Kathleen Harsch, Günther Haußmann, Rainer Hofmann, Constanze Kratzsch, Karen Kunkel, Mario Kusel, Daniela Friedericke Lüers, Georg Meyer, Angelica Russ, Grit Sauerborn, Frank Otto Sperlich, Anna Trubel, Christian Weiß und Randolph Harold Wolf.

Die Ausstellung ist vom 10.6. bis 06.8.23, Mi-So, 13-17 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Günther Hausmann

Der ADFC informiert

Kreide-Tour: Von Lietzow durch den Nationalpark Jasmund

Von Lietzow wird nach Sassnitz geradelt. Von dort geht es auf dem Radweg durch den Nationalpark Jasmund zum Kreidefelsen, wo wir die schwebende Aussichtsplattform (geplante Eröffnung im Frühjahr 2023) besichtigen können und eine Mittagspause einlegen.

Über Lohme und Neddesitz erreichen wir auf Nebenstraßen das Kreidemuseum Gummanz, wo wir an einer Führung teilnehmen können.

Von dort geht es über Polchow am großen Jasmunder Bodden entlang zurück zum Startpunkt Lietzow.

Termin:	22.07.2023	
Treffpunkt:	Bahnhof Lietzow	9.00 Uhr
	Bahnhof Sassnitz	11.00 Uhr
Streckenlänge:	50 km	
Geschwindigkeit:	13-15 km/h	
Dauer:	7-8 Stunden, davon Fahrzeit 3 ½ Stunden	
Kosten:	für ADFC-Mitglieder	2,00 €
	für Nicht-Mitglieder	5,00 €
	zzgl. Kosten für Verpflegung und ggfls. Eintrittsgelder	
Tourenleiter:	Ursula Metzger	
Anmeldung:	Tel. 0171 30 21 283, Email: metur@t-online.de	

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

in der Evangelischen Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“ in Putbus



DU bist

- mindestens 16 Jahre, bevorzugt über 18 Jahre alt
- interessiert an der pädagogischen Arbeit mit Kindern

DU möchtest

- Dich beruflich ausprobieren und Erfahrungen sammeln
- Deine Bewerbungschancen erhöhen
- Teil eines Teams junger Menschen sein, die sich mehrmals im Jahr zu Seminaren treffen
- den praktischen Anteil für dein Fachabitur bekommen

DEINE Aufgaben sind

- Unterstützung bei der Betreuung von Kindern in der Gruppe
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Angeboten und Aktivitäten
- Hilfe beim Zubereiten von Mahlzeiten und anderen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Unterstützung der Mitarbeitenden vor Ort bei allen anfallenden Aufgaben
- Teilnahme an Teamveranstaltungen

Die Stelle beinhaltet

39 h/Woche, Taschengeld und Urlaub, 5x5 Tage Seminar als Teil der Arbeitszeit

Beginn
01.09.2023

Klingt spannend? Dann schicke deine Bewerbung an:

Kreisdiakonisches Werk Stralsund e.V.
Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“
Alleestraße 34, 18581 Putbus

oder per E-Mail an: bewerbung@kdw-hst.de



Fürstengeburtstag 240 Jahre

Liebe Putbusserinnen und Putbusser, werte Gäste und Freunde unserer schönen weißen und Rosen-Stadt!

Der diesjährige **Fürstengeburtstag** findet am **Samstag, den 05. August, an der Orangerie** unter der Regie der Kurverwaltung Putbus in Zusammenarbeit mit hiesigen Vereinen statt.

Dieses Jahr wartet **zwischen 10.00 und 19.00 Uhr** ein tolles Programm für Jung und Alt, Gäste und Einheimische mit vielen Highlights auf Sie.

- Eröffnung mit musikalischer Unterstützung
- Auszeichnung der Rose des Jahres 2023
- Pflanzung einer neuen Rose hinter der Orangerie
- Kunstaktion am Baum
- Vortrag als Zeitreise durch die Geschichte im Museum des Schlosses
- Musikalische Unterhaltung mit Gitarrenmusik
- Kindertheater mit einem Extra-Stück über unseren Fürsten
- Eindrucksvolle Pferdeshow im Park
- Aufführung des Inselorchesters im Marstall als krönender Abschluß

Ich wünsche allen Besuchern ein fröhliches Fest.
Die Stadt Putbus hat natürlich auch noch weitere lohnenswerte Sehenswürdigkeiten, die einen Abstecher lohnen.

Ihre Kurverwaltung Putbus



Allianz 

Finanzielle und organisatorische Entlastung
Ihrer Hinterbliebenen

Der

Allianz Bestattungs-Schutzbrief
mehr als eine
Sterbegeldversicherung

Allianz Agentur Lenz Rügen

August-Bebel-Str. 36, 18581 Putbus

Tel.: 038301 60924 WhatsApp: 0152 33 86 53 26

www.allianz-andreas-lenz.de

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

Veranstaltungen im Juli 2023

Musikalisches Picknick im Park

Juni bis August jeden Montag 17.30 – 19.30 Uhr Veranstaltungsreihe mit Live-Musik

- 03.07. Marie Feiler und Ria – Gesang und Gitarre
 - 10.07. Aberlour's Celtic – Folk ´n´Beat
 - 17.07. Andrea Klee – Woodstock & Flowerpower
 - 24.07. Stefan Keil – Neil Young Douple
 - 31.07. Lege & Lena – Das ist Popjazz
 - 07.08. Bad Penny – Lass sich fallen in die Schönheit der nordisch keltischen Musik
 - 14.08. enVivo – Duo Gesang + Gitarre – Klassiker aus Rock und Pop
 - 21.08. Duo J&M
 - 28.08. BluesRausch – Bluesrausch ist Programm
- Treffpunkt: Schlossterrassen

Yoga im Schlosspark

15. Juni – 15. September – jeden Dienstag 8.30 Uhr

Erleben Sie eine Yin-Yoga Stunde in der einzigartigen Parklandschaft vom Schlosspark Putbus. Yin Yoga ist ein sehr ruhiger und meditativer Yoga Stil. Durch komplette Entspannung der Muskulatur erhalten wir eine zarte Dehnung der Faszien. Ein sehr entspannter Start in den Tag. Bitte mitbringen: Yogamatte oder großes Handtuch, bequeme Kleidung, Decke zum Einkuscheln. Die Teilnahme ist mit der Kurkarte von Putbus kostenfrei.

Kontakt: 0160 904 692 99

Treffpunkt: Marstall

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter:

<https://ruegen-putbus.de/veranstaltungskalender/>

ÖFFNUNGSZEITEN

Stadtinformation Putbus

Juni bis August täglich 10.00 – 15.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach

Juni bis August täglich 13.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung
Alleestr. 2, 18581 Putbus
Telefon: 038301-431
Mail: service@ruegen-putbus.de



Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach
Telefon: 038301-887262
Mail: service@ruegen-putbus.de



Das diesjährige Hafenfest „FIER UP DE PIER“ findet im neuen Gewand am Samstag, den 01. Juli, unter der Regie der Kurverwaltung Putbus in Zusammenarbeit mit den hiesigen Vereinen, Gastronomen und Institutionen statt.

Dieses Jahr wartet zwischen 10.00 und 24.00 Uhr ein tolles Programm für Jung und Alt, Gäste und Einheimische mit vielen Highlights auf Sie.

Der Ablaufplan und weitere Informationen sind auch auf der Internetseite <https://ruegen-putbus.de/veranstaltungskalender/>

- 10.00 Uhr Eröffnung (Standort Bühne)
 - 10.00 – 10.30 Uhr Kinder Grundschule singen (Standort Bühne)
 - 10.30 – 10.45 Uhr Kindertanzgruppe „United Steps“ (Standort Bühne)
 - 11.00 Uhr Eröffnung des Seezeichens durch das Wasser und Schiffsamt (Standort Leuchtturm)
 - 11.30 – 12.30 Uhr Shantychor Saßnitz (Standort Bühne)
 - 13.30 – 17.00 Uhr Drachenbootrennen (Standort Hafenbecken)
 - 15.00 – 15.25 Uhr Kinder-Theater „drei kleine Schweinchen“ (Standort Festwiese)
 - 15.15 – 17.00 Uhr Regatta der Segelschule (Standort vor dem Hafenbecken)
 - 15.30 – 16.00 Uhr Neptuntaufe (Standort Festwiese)
 - 17.00 – 18.00 Uhr Singer Songwriterinnen Marie und Ria (Standort Bühne)
 - 19.00 – 23.00 Uhr DJ + Liveact RockHouseBrothers (Standort Bühne)
 - 23.15 Uhr Feuershow (Standort Bühne)
 - 24.00 Uhr Ende
- Alle Angaben sind unter Vorbehalt.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der Kulturstiftung Rügen

Ausstellungszentrum
der Kulturstiftung Rügen
Alleestraße 35, 18581 Putbus
Tel./Fax: 03 83 01 / 88 97 97
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: Mai bis Oktober
Mittwoch – Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

www.circus-eins.de
Tel. 01 51 / 42 44 66 38
mail@circus-eins.de

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag
13.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ausstellungen:
WIDERSCHNEIDUNG
Fotografie von Ulrike Mohr und Ingar Krauss
13.05. – 09.07.2023
LEERE/FÜLLE
Rondellplatz Circus
17.06. – 27.08.2023

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
Tel. 01 71 / 2 44 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkatekarow.de

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
Kastanienallee 2, OT Wreechen
18581 Putbus

Skulpturen und Bilder in Stahl,
Email-Werkstatt
Tel. 03 83 01/6 15 19
misgajski.bernard@gmail.com

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus
Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 0157/514 778 33
Günther Haußmann Tel. 0151/547 305 02
Frank Otto Sperlich Tel. 0171/244 75 19

Öffnungszeiten: Donnerstag – Sonntag
13.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungen:
Porträt 07.04. – 04.06.2023
HABITATE 10.06. – 06.08.2023



REGELMÄßIGE TERMINE

In der Turnhalle:

Fitmooker Frauen dienstags 13.30 Uhr
Fitmooker Männer dienstags 15.00 Uhr

Im Jugend- und Freizeitzentrum:

Skatspieler mittwochs 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:

Wanderguppe freitags 10.00 Uhr

Im August machen der Seniorenbeirat der Stadt Putbus und die Ortsgruppe der Volkssolidarität Sommerpause!

TERMINE & VERANSTALTUNGEN des Seniorenbeirates der Stadt Putbus und der Ortsgruppe der Volkssolidarität

Frühstück für Senioren

Dienstag, 04.07.2023 9.00 Uhr

Jugend- und Freizeitzentrum,
Lauterbacher Straße 6

Unkostenbeitrag: Frühstück 3,50 €,
Stuhlgeld 1,00 €

Kegeln

Mittwoch, 05.07.2023 14.00 Uhr
Kegelbahn

Bürgersprechstunde mit anschließender Sitzung des Seniorenbeirates

Montag, 10.07.2023 10.00 Uhr
Jugend- und Freizeitzentrum

VERANSTALTUNGEN / MÄRKTE

07.07. – 09.07.2023 10.00 – 18.00 Uhr

Lebensart im Schlosspark

14.07. – 16.07.2023 9.00 – 17.00 Uhr

28.07. – 30.07.2023 9.00 – 17.00 Uhr

Floh- und Krammarkt

in Lauterbach am Hafen

Jeden Freitag ab 8.00 Uhr

Wochenmarkt auf dem Putbusser Markt

1. Mittwoch eines jeden Monats: 18.30 Uhr

Förderverein Residenz- und Rosenstadt Putbus e.V.

Monatstreffen im Pommernstübchen für Vereinsmitglieder und alle Interessierten

jeden Dienstag 10.15 Uhr

Rangerwanderung durch das Naturschutzgebiet Goor, Treffpunkt Vilmnitzer Weg 9

jeden Mittwoch u. Samstag 9.00 – 15.00 Uhr

Antik- und Trödelmarkt

in Kasnevitz auf dem Sportplatz

SPIELPLAN THEATER PUTBUS

01. Juli 2023, Samstag 15.00 Uhr

Schuljahresabschlusskonzert

Musikschule Vorpommern-Rügen

07. Juli 2023, Freitag 11.00 und 19.00 Uhr

08. Juli 2023, Samstag 19.00 Uhr

Quasi nix

Freie Schule Rügen & Perform[d]ance e. V.
Tanztheaterprojekt

09. Juli 2023, Sonntag 18.00 Uhr

9. Philharmonisches Konzert

Philharmonisches Orchester Vorpommern
mit Werken von Mendelssohn Bartholdy,
Schumann und Sullivan

11. Juli 2023, Dienstag 19.30 Uhr

Die acht Millionen

Kriminaltheater Berlin

13. Juli 2023, Donnerstag 19.30 Uhr

Sounds of Hollywood

Leipziger Salon-Philharmoniker

14. Juli 2023, Freitag 19.30 Uhr

Legend of Xanadu Dozy, Beaky, Mick & Tich

Die Hitparadestürmer der 60er Jahre
live in concert

18. Juli bis 23. Juli 2023 19.30 Uhr

Summer of Rock & Love

Eine einzigartige Fusion aus Circus-Artistik
und Rock'n'Roll Musik Für die ganze Familie

25. Juli 2023, Dienstag 19.30 Uhr

Janine Vahldieck Band

Die Band mit der Harfe,
Gute Laune Tour 2023

26. Juli 2023, Mittwoch 19.30 Uhr

Amelia Brightmann & Band

Blue Prints Tour 2023

28. Juli 2023, Freitag 19.30 Uhr

Wo sich berühren Raum und Zeit

Volkmar Herre, Filmische Sequenzen

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



„Dreiheimlichkeit“ in Thiessow

Das diesjährige Gemeindeferienende unserer evangelischen Kirchgemeinden stand unter dem Motto „3=1 & 1=3“, was bekanntermaßen im Widerspruch zur herkömmlichen Arithmetik steht. Nun zeichnet es Christen und andere religiös oder spirituell geprägte Menschen durchaus aus, dass sie sich Realitäten und Wahrheiten öffnen, die jenseits unserer Alltagswelt liegen. Am zweiten Juniwochenende begaben sich 12 Erwachsene mit 17 Kindern ins Haus Ostsee nach Thiessow, um sich der besagten Zahlenmetapher anzunähern.

Drei Tage genossen wir miteinander ausgiebig die schönen Seiten des Lebens: gemeinsames Kochen und Essen, Spielen und Basteln, Singen und Klönen, Baden in der aufgewühlten Ostsee und wunderbare Sonnenuntergänge über den Buchten des Mönchsguts kurz vor dem Mittsommer. Alles ganz bodenständig und von dieser Welt. Doch manchmal und ganz unaufdringlich, in einer Begegnung, einem Wort, einer Geste oder einem Gebet erreichte uns wohl ein Funken aus jener anderen Welt. Wann und wo das geschah bzw. geschieht, bleibt das Geheimnis jedes Einzelnen. Apropos Geheimnis: bei der stillen Post während des Gottesdienstes in der Kapelle Thiessow wurde aus der Dreieinigkeit Gottes (Vater, Sohn und Heiliger Geist), um die es nämlich ging, die „Dreiheimlichkeit“. Kinder und Wahrheit kund. Jahrhundertlang haben Gelehrte versucht, die Trinität zu verstehen bzw. zu definieren. Wiederum hat es ein Kind am Ende unseres Wochenendes bemerkenswert einfach auf den Punkt gebracht: Gott ist bunt.
Christoph Muster

Ferienprogramm für Kinder:

21. – 25. August: „Gott, du siehst mich!“ **Kinderaktionswoche** in den Sommerferien im Gemeindehaus und -garten Putbus, für Kinder ab 6 Jahren von **08.00-16.00 Uhr**, mit Frühstück, warmem Mittagessen, Interviews und Fotografieren von Putbusser Gesichtern und einer Ausstellungsvorbereitung dazu in der Kirche, Ausflüge am Nachmittag. **Teilnehmerbeitrag: 30 Euro**
Anmeldung bis 14.7. bei Caroline Walter

UNSERE GEMEINDEKREISE:

Arbeitskreis kreatives Gestalten:

montags, 18.00 Uhr, Pfarramt Putbus

Chor:

mittwochs, 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Kasnevit

Kinderkreis: 1. – 6. Klasse:

Montag, 03. und 10.07., 15.30 – 16.30 Uhr

(mit Abholung vom Hort um 15 Uhr), Pfarramt Putbus

Eltern-Kind-Singen:

Dienstag, 11.07., 15.00 – 16.30 Uhr, am Strand Wreechen

Kinderchor (ab 6 Jahren):

donnerstags, 06. und 13.07., 15.00-16.00 Uhr,

Dorfgemeinschaftshaus Lancken-Granitz

UNSERE GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN:

02.07.	4. Sonntag nach Trinitatis	09.00 Uhr	Kasnevit
		10.30 Uhr	Putbus
09.07.	5. Sonntag nach Trinitatis	09.00 Uhr	Vilmnitz
		10.30 Uhr	Putbus
16.07.	6. Sonntag nach Trinitatis	09.00 Uhr	Kasnevit
		10.30 Uhr	Putbus
23.07.	7. Sonntag nach Trinitatis	09.00 Uhr	Vilmnitz
		10.30 Uhr	Putbus
30.07.	8. Sonntag nach Trinitatis	09.00 Uhr	Kasnevit (A)
		10.30 Uhr	Putbus (A)

(A) Abendmahlsgottesdienst

DONNERSTAGABENDMUSIKEN IN VILMNITZ:

Beginn 19.30 Uhr, Maria Magdalena Kirche, Karten an der Abendkasse

- 06.07. **Cello-Solo**, Christina Meißner (Weimar) spielt Werke von Bach, Hildegard von Bingen u.a.
- 13.07. **Konzert für Trompete und Orgel**, Hannes Maczey u. Andreas Kaiser mit Werken von Bach, Händel u.a.
- 20.07. **Kammerkonzert für Flöte, Horn u. Orgel** mit dem Ensemble a tre (Potsdam), Bach, Reger u.a.
- 27.07. **Virtuose Barockmusik** mit Susanne Ehrhardt (Klarinette u. Blockflöte) und Martin Stephan (Orgel)

MUSIKSOMMER IN KASNEVITZ:

Freitags, 19.30 Uhr, Kirche St. Jakob, Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

- 07.07. **Réunion Musik** des 17. Jahrh., Duo Agile (Cembalo, Traverso u. Blockflöte)
- 14.07. **Voices of Winds** amerikan. Saxophonmusik der letzten 150 Jahre, Adumá Saxophonquartett
- 21.07. **ALTER EGO** Improvisation, Komposition und Bachs Cello-Suiten mit Annetkatrin Flick (Violoncello) und Brigitta Flick (Tenorsaxophon)
- 28.07. **Bach und seine Zeitgenossen** mit Hachidai Saito (Violine) u. Christian Finke- Tanne (Truhenorgel)

4. Ökumenischer Kirchentag, Samstag, 1. Juli in Pasewalk:

Eröffnungsgottesdienst: 10.00 Uhr, Kinderprogramm, Lesungen, Vorträge, Bibelarbeiten, Konzerte, Markt der Möglichkeiten.

Weitere Infos: www.oekt-vp.info

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt, Pastor i. R. Martin Stemmler

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Sprechzeiten: Di 10.00 – 12.00 Uhr

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten: Di 09.00 – 12.00 Uhr,

Mi und Do 14.00 – 16.00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436

Website: www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevit, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Kinderkreise, Eltern-Kind-Treff:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de, Tel. 0176/21765212

KONTO: EV. KIRCHENGEMEINDEN KASNEVITZ, PUTBUS, VILMNITZ

BEI: POMMERSCHE VOLKSBANK E.G.

IBAN: DE 43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST

WIR FÜHREN:



- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Pflanzen und Erden**
- **Elektrogeräte**

UNSER TEAM FREUT SICH AUF SIE.

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo - Fr 8 - 18 Uhr | Sa 8 - 13 Uhr



UNSERE LEISTUNGEN:

- Garten- und Landschaftsbau
- Baum- und Gehölzschnitt
- Pflege von Grünanlagen
- Verkauf von Baumschulerzeugnissen und Pflanzenhandel

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 18 Uhr | Sa 8 - 12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
Telefon 038301/204
putbuser-baumschule.de



**Seniorenbegleitdienst
Schwester Daniela**

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de

Tägl. ab 8.00 Uhr
durchgehend
geöffnet

RESTAURANT
AM SCHLOSSPARK

Putbus, Alleestr. 1
Reservierung
038301-88 38 38

Frühstücksbuffet
12,50 €

Eis, Kaffee,
Kuchen

Abendbuffet
19,50 €



**all
you
can eat**

DER FREUNDE SCHÖNER INSELFUNKEN E.V. PRÄSENTIERT



01.07.23 | 14 UHR
Drachenbootrennen
HAFEN LAUTERBACH

**Ambulanter
PFLEGEDIENST**



Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber
Stefan Knapp 01 72/381 9563
E-Mail
service@pflegedienst-putbus.de

Dorfstraße 2
18581 Putbus/OT Vilmnitz
Tel.: 03 83 01 / 6 11 44
Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflegedienst-putbus.de



BEDACHUNG
OLAF KELBER

Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
Eigene Werkstatt mit Vorfertigung
Dachrinnenreinigung

Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus
Mobil 0175/9302944
ok.bedachung@t-online.de



Elektro-Installation Rügen GmbH

Beratung – Planung –
Montage – Installation –
Service

Grüner Berg 10 A · 18528 Bergen auf Rügen
Telefon 03838/23167 · info@elektroinstallationruegen.de
www.elektroinstallationruegen.de

Pflegedienst „Kleine Antje“

Katja Bänecke
Dorfstraße 8a
18586 Lancken-Granitz

Telefon 038303/92924
Mobil 0173/2023326



Kreisverband
Rügen-Stralsund e.V.



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



© Andre Zeick/DRK-Service GmbH

 **Tel. 03838 23004**

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de



Fürstliches Genusskontor



Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr

Markt 11, 18581 Putbus | Tel. 038301/676213

E-Mail: fuerstliches-genusskontor@web.de

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (038301)64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de

Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (038301)80621, Fax (038301)80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser Nachrichten
erscheint am 31. Juli 2023,
Redaktionsschluß: 10. Juli 2023**

AUTOteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach



Herzlich **willkommen** in Ihrer
KFZ-Werkstatt

**OB BEULE
ODER DELLE**

Karosserieinstandsetzung
in höchster Qualität durch
neue Ausbeulstation

☎ 038301/61331

📠 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT

HOTEL & RESTAURANT
NAUTILUS

Täglich ab 12 Uhr geöffnet

Reservieren
Sie sich bei uns ein
schönes Plätzchen.



Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de



**Darum kümmert sich
meine Vertrauensfrau!**
Die Stark-versichert-Haftpflicht der LVM.

Solveig Lindow

Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 038301 88044
[https://agentur.lvm.de/
lindow](https://agentur.lvm.de/lindow)

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt

und Kommunaltechnik

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845 | www.kfz-kasnevitz.de



Der Juni läutet den Sommer ein,
manchmal hat er ihn für sich allein.
Die Gärten wuchern, die Sonne brennt,
erbarmungslos vom Firmament.
Und wir empfinden es als Segen,
fällt endlich mal auch etwas Regen.
Doch der kommt später mit dunkler Farbe.
meistens genau wenn ich Urlaub habe.